

13. – 15. Mai 2013  
Hamburg, Deutschland  
[www.greenroofworld.com](http://www.greenroofworld.com)



Bringing Nature Back to Town

## 3. Internationaler Gründach-Kongress

In Kooperation mit:



Veranstalter:



Schirmherr:



# DAS GRÜNDACH-EVENT AUF EINEN BLICK

Vom Nischenprodukt zum Nachhaltigkeits- und Lifestyle-Trend: Gründächer haben sich in der nationalen und internationalen Baukultur längst etabliert und eröffnen einen neuen Wachstumsmarkt. Unter der Schirmherrschaft von Bundesbauminister Dr. Peter Ramsauer veranstalten die International Green Roof Association (IGRA) und der Deutsche Dachgärtner Verband (DDV) dazu den dritten Internationalen Gründach-Kongress vom 13. bis 15. Mai 2013 in Hamburg.

## ■ **Kongressprogramm**

Im Mittelpunkt stehen nachhaltige städtebauliche Projekte und spektakuläre Gründach-Objekte renommierter Architekturbüros sowie aktuelle Entwicklungen im Bereich Technik und internationaler Gründach-Richtlinien. Das Vortragsprogramm wird durch praxisorientierte Workshops, Gründach-Exkursionen in und um Hamburg und eine Fachausstellung ergänzt. Der Kongress schlägt eine spannende Brücke zwischen der Internationalen Gartenschau (IGS) und der Internationalen Bauausstellung (IBA), die 2013 parallel in Hamburg stattfinden.



## ■ **Veranstaltungsort**

Der Veranstaltungsort „Empire Riverside Hotel“ am Elbufer befindet sich direkt am Puls von Europas größtem städtebaulichen Projekt – der „HafenCity Hamburg“. Das von David Chipperfield konzipierte Lifestyle-Hotel bietet mit einem großzügigen Veranstaltungsbereich und modernster Multimedia-Technik die optimalen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Tagung.

## ■ **Kongressgebühren und Leistungen**

Die Teilnahmegebühr für beide Kongresstage beträgt 495 Euro (zzgl. MwSt.) und beinhaltet die Teilnahme an den Workshops, Tagungsunterlagen, Kaffeepausen und Mittagessen. Tagestickets sind für 295 Euro (zzgl. MwSt.) erhältlich. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahlen und der attraktiven Frühbucherkonditionen wird eine rechtzeitige Buchung empfohlen.

Online-Anmeldung zum Kongress unter:  
**[www.greenroofworld.com](http://www.greenroofworld.com)**



## DAS KONGRESSPROGRAMM 2013

### ■ **Fachvorträge: Dienstag, 14. Mai, Vormittag**

Schwerpunktthemen der Fachvorträge sind neue technische Entwicklungen und die Einsatzmöglichkeiten begrünter Dächer und Fassaden im Bereich Architektur, Landschaftsarchitektur und beim vorbeugenden Klimaschutz.

**Green is the New Black** ■ **Kai-Uwe Bergmann**; Direktor International Business Development BIG (Bjarke Ingels Group); Kopenhagen, New York

**Urbane Wasserlandschaften – Regenwasser in der Städteplanung** ■ **Prof. Herbert Dreiseitl**; Städtedesigner und Landschaftsarchitekt, Atelier Dreiseitl; Überlingen, Singapur, Beijing, Portland

**Breathing Architecture** ■ **Wong Mun Summ**; Architekt, WOHA; Singapur

**Dachbegrünung – Quo vadis?** ■ **Dipl.-Ing. Roland Appl**; Gründach-Ingenieur; Präsident IGRA; Nürtingen

**Fassadenbegrünung – Bau- und vegetationstechnische Anforderungen** ■ **Prof. Dr. Manfred Köhler**; Landschaftsarchitekt BDLA; FH Neubrandenburg

\*Programmänderungen vorbehalten.



## FACHVORTRÄGE UND WORKSHOPS

### ■ Workshops: Dienstag, 14. Mai, Nachmittag

In den praxisorientierten Workshops bringen Sachverständige, Fachplaner, Landschaftsarchitekten, GaLaBau-Betriebe, Wissenschaftler und Vertreter kommunaler Fachbehörden ihr Erfahrungswissen mit den Fragestellungen der Teilnehmer zusammen.

#### Workshop 1: „Praxiserfahrung Dachbegrünung“

Im Rahmen des Intensiv-Workshops wird praxisrelevantes Fachwissen vermittelt, um Gründächer sicher planen und ausführen zu können. Neben der technischen und ökologischen Leistungsfähigkeit begrünter Dächer sind internationale Richtlinien und Standards weitere Schwerpunkte dieses Workshops.

#### Themen:

- Planung, Ausführung und Pflege
- Technische und ökologische Kennzahlen begrünter Dächer
- Internationale Richtlinien und Standards

#### Workshop 2: „Gründachförderung – Strategien der Stadtplanung und Wasserwirtschaft“

In Kooperation mit der HafenCity Universität Hamburg (HCU) und der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg (BSU).

Anhand nationaler und internationaler Beispiele städtebaulicher Projekte werden Maßnahmen präsentiert, die mehr Natur in die städtische Dachlandschaft bringen. Dabei wird aufgezeigt, wie der nachhaltige Umbau der Stadt des 21. Jahrhunderts gelingen kann.

#### Themen:

- Internationales Städtennetzwerk Dachbegrünung
- Klimaschutz und Klimafolgenanpassung
- Regenwassermanagement: die Herausforderung für Städte



## VERANSTALTUNGsort HAMBURG – GRÜNE STADT AM WASSER

### ■ Hafencity Hamburg – Europas größtes städtebauliches Projekt

Viel Natur und visionäre Projekte machen Hamburg zu einem Experimentierfeld moderner Städteplanung und damit zum idealen Veranstaltungsort für den 3. Internationalen Gründach-Kongress. Mit dem Titel „Green Capital 2011“ wurde Hamburg zur umweltfreundlichsten Stadt Europas gekürt.

### ■ IGS – Internationale Gartenschau Hamburg

Vom 26. April bis 13. Oktober 2013 findet in Hamburgs grünstem und wasserreichstem Stadtteil Wilhelmsburg die Internationale Gartenschau statt. Rund 100 Hektar ist das Schaugelände groß und bietet den Besuchern einen bunten Mix aus Parklandschaft und Wasserwelt. Getreu dem Motto „In 80 Gärten um die Welt“ entführt sie die Besucher in 80 verschiedene, fantasievoll gestaltete Gärten und Erlebniswelten.



### ■ IBA – Internationale Bauausstellung Hamburg

Im Präsentationsjahr 2013 zeigt die IBA Hamburg das Neubauprojekt Wilhelmsburg Mitte mit wegweisenden nachhaltigen Bauten, wie den „Water“- , „Hybrid“- und „Smart Material“-Häusern. Weitere Highlights sind die neu gestalteten Weltquartiere und ein Klimaschutzkonzept, das mit dem IBA-Dock, dem Energiebunker und dem Energieberg Georgswerder neue Maßstäbe setzt.



## OBJEKTPRÄSENTATIONEN

### ■ Gründach-Architektur: Mittwoch, 15. Mai

Renommierte Architekturbüros stellen ihre innovativen Ansätze zur Nutzung von Dach und Fassade vor. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion wird die Einbindung begrünter Gebäude in Green Building Bewertungssysteme (DGNB, LEED) thematisiert.

- Newton Suites (Singapur) – Wohnhochhaus mit „Sky Gardens“
- Zuidpark (Amsterdam) – Europas größte Dachfarm
- Unilever Zentrale (Hamburg) – Preisträger World Architecture Festival Award 2009
- Podlasie Oper (Bialystok – Polen) – Grün von Kopf bis Fuß
- VanDusen Botanical Garden Visitor Center (Vancouver) – Belebte Architektur
- Fichtebunker (Berlin) – Dachgärten im Herzen Berlins
- Marmara Forum (Istanbul) – Shopping im Grünen
- Tivoli Congress-Center und National-Archiv (Kopenhagen) – Ein neuer Stadtpark auf dem Dach





## EXKURSIONEN

### ■ Exkursionen: Montag, 13. Mai

Exkursionen in und um Hamburg zeigen die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten begrünter Dächer anhand von Einzelobjekten und im Kontext moderner Städteplanung.

**Gründach-Exkursion 1:** Gestern – Heute – Morgen: Die Entwicklung begrünter Dächer im Wandel der Zeit

**Gründach-Exkursion 2:** Erholung, Spaß und Spiel – Kreative Nutzungsbeispiele begrünter Dächer

28 Fachvorträge – 2 Exkursionen – 2 Workshops – 1 Vision:  
***Bringing Nature Back to Town***

📅 Online-Anmeldung unter [www.greenroofworld.com](http://www.greenroofworld.com)





## DIE KEYNOTE-REFERENTEN



■ **Kai-Uwe Bergmann** leitet den Bereich Business Development in einem der erfolgreichsten internationalen Architekturbüros BIG (Bjarke Ingels Group). Bjarke Ingels Architekturkonzept der „Hedonistischen Nachhaltigkeit“ spiegelt sich z. B. in einer Müllverbrennungsanlage mit Skipiste, den Wohngebäuden 8House und Mountain Dwellings sowie dem spektakulären Courtscraper W57 in New York wieder.



■ **Prof. Herbert Dreiseitl** agiert als Städtedesigner, Landschaftsarchitekt, Wasserkünstler und interdisziplinärer Planer. Ein Markenzeichen seiner Arbeit ist die inspirierende und innovative Einbindung von Wasser, um ökologisch-städtebauliche Herausforderungen zu lösen und moderne Technologie und Ästhetik miteinander zu verbinden. Das Atelier Dreiseitl hat in den Bereichen urbane Hydrologie und Landschaftsarchitektur bahnbrechende Werke hervorgebracht.



■ **Wong Mun Summ** ist Mitbegründer von WOHA, einem der bekanntesten und vielfach prämierten Architekturbüros Südostasiens, und Preisträger des Internationalen Hochhaus Preises 2010. Das Deutsche Architekturmuseum in Frankfurt präsentierte kürzlich eine retrospektive Fotoausstellung über WOHA, bei der Themen wie Mehrwert durch Gemeinschaftsflächen sowie Durchdringung von Gebäude und Landschaft vorgestellt wurden.



■ **Peter Busby** führt die Geschäfte von Perkins+Will in San Francisco. Das global agierende Architektur- und Designbüro mit mehr als 1.500 Mitarbeitern an 24 Standorten ist durch eine Philosophie der sozialen Verantwortung und nachhaltiger Konzepte geprägt. Als Gründer und langjähriger Vorsitzender des Canada Green Building Council initiierte Peter Busby die Entwicklung von LEED in Kanada.





## EXPERTEN FÜR NACHHALTIGES BAUEN



■ **Martin Haas** war als Partner bei Behnisch Architekten unter anderem verantwortlich für die Unilever-Firmenzentrale und den Marco-Polo-Tower in Hamburg, das Meeresmuseum OZEANEUM in Stralsund und die NordLB in Hannover. Er ist Gründungs- und Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) und hat eine Gastprofessur an der Universität von Pennsylvania. Im April 2012 gründete Martin Haas sein eigenes Büro haascookzemmrich/STUDIO2050 mit Projekten im In- und Ausland.



■ **Prof. Dr. Manfred Köhler** ist seit vielen Jahren im Bereich der Bauwerksbegrünung forschend und lehrend tätig und hat in dieser Zeit über 100 Artikel veröffentlicht. Den Schwerpunkt seiner Forschungen bilden Langzeituntersuchungen zu den ökologischen Effekten von Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünungen. Als Herausgeber des Handbuches „Bauwerksbegrünung“ hat er den aktuellen Stand zur Technik von Fassadenbegrünungs-Systemen recherchiert.



■ **Roland Appl**, Diplom-Ingenieur (FH) für Bauphysik, ist seit mehr als 25 Jahren bei einem führenden Gründach-Systemhersteller als technischer Leiter tätig. Er ist Buchautor und Mitglied im Arbeitskreis „Dachbegrünung“ der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau (FLL) sowie im Normenausschuss „Geotextilien und Geokunststoffe“ des DIN. Seit 2008 ist er Präsident der International Green Roof Association (IGRA).

📁 Eine aktuelle Übersicht zu den weiteren Referenten und Themen finden Sie im Internet unter: [www.greenroofworld.com](http://www.greenroofworld.com)

# 3. Internationaler Gründach-Kongress 2013

[www.greenroofworld.com](http://www.greenroofworld.com)



## Veranstalter

- International Green Roof Association (IGRA)  
[www.igra-world.com](http://www.igra-world.com)
- Deutscher Dachgärtner Verband e.V. (DDV)  
[www.dachgaertnerverband.de](http://www.dachgaertnerverband.de)

## Schirmherr

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung  
[www.bmvbs.de](http://www.bmvbs.de)

## Titelsponsor

ZinCo GmbH  
[www.zinco.de](http://www.zinco.de) / [www.zinco-greenroof.com](http://www.zinco-greenroof.com)

## Sponsoren

- HELIX Pflanzensysteme GmbH  
[www.helix-pflanzensysteme.de](http://www.helix-pflanzensysteme.de)
- Kebulin-Gesellschaft/Kettler GmbH & Co. KG  
[www.kebu.de](http://www.kebu.de)
- FDT FlachdachTechnologie GmbH & Co. KG  
[www.fdt.de](http://www.fdt.de)



## Kooperationspartner



[www.hcu-hamburg.de](http://www.hcu-hamburg.de)



[www.hamburg.de/bsu](http://www.hamburg.de/bsu)



[www.galabau.de](http://www.galabau.de)



[www.f-l-l.de](http://www.f-l-l.de)



[www.dachdecker.de](http://www.dachdecker.de)



[www.galk.de](http://www.galk.de)



[www.baumev.de](http://www.baumev.de)



[www.dgnb.de](http://www.dgnb.de)



[www.bdla.de](http://www.bdla.de)



[www.bda-bund.de](http://www.bda-bund.de)



[www.elca.info](http://www.elca.info)



[www.iflaonline.org](http://www.iflaonline.org)

## Kongressbüro

International Green Roof Congress • Kongressbüro  
Postfach 20 25 • 72610 Nürtingen • Deutschland  
Tel. +49 (0) 7022 7191 980 • E-Mail: [info@igra-world.com](mailto:info@igra-world.com)  
[www.greenroofworld.com](http://www.greenroofworld.com)